



# Förderprogramm Institutionalisierung der Frauen- und Geschlechterforschung

Buchenbach - Wiesneck, 25. Februar 2003

## **Beschluss:**

Die Landeskonferenz der Frauenbeauftragten an den wissenschaftlichen Hochschulen Baden-Württembergs fordert das Wissenschaftsministerium auf, über die bisherige Umsetzung des Förderprogramms "Institutionalisierung der Frauen- und Geschlechterforschung an baden-württembergischen Hochschulen" zu berichten und die in der Pressemitteilung des MWK vom 11. April 2000 angekündigte geplante Durchführung und Umsetzung in vollem Umfang zügig fortzusetzen. Die 2. Tranche sollte daher unverzüglich ausgeschrieben werden.

## **Begründung:**

Basierend auf den Empfehlungen der Kommission "Institutionalisierung der Frauen- und Geschlechterforschung an den baden-württembergischen Hochschulen" hat das Wissenschaftsministerium ein Anreizsystem entwickelt, das die Hochschulen dazu anregen sollte, die Frauen- und Geschlechterforschung institutionell zu verstetigen, diese in ihren Struktur- und Entwicklungsplänen auszuweisen und damit in Lehrangeboten und Prüfungsordnungen bleibend zu verankern. Zur Umsetzung des Anreizsystems wurden zwei Tranchen vorgesehen.